Prof. Dr. Alfred Toth

Objektpragmatische Thematisierung

1. Im folgenden behandeln wir einen Fall von objektpragmatischer Thematisierung nicht-thematischer Teilsysteme von thematischen Systemen (vgl. Toth 2015). Beispiele sind die Mansardenzimmer in Grand-Hotels, die dem Dienstpersonal zur Verfügung gestellt worden waren.

2.1. Vgl. als Beispiel die folgende, von einem Ich-Subjekt beschriebene Postkarte.

Hotel Eden au Lac, Utoquai 45, 8008 Zürich (1955)

2.2. Im Falle des ehem. St. Galler Hotels Ekkehard zeigt der Vergleich des Systems vor und nach dem Umbau um 1960, daß die ursprünglichen Mansardenzimmer offenbar in Hotelzimmer umgebaut, d.h. iconisch dem Systemthema adaptiert worden waren.

Ehem. Hotel Ekkehard, Rorschacherstr. 50, 9000 St. Gallen (1900)

Ehem. Hotel Ekkehard, Rorschacherstr. 50, 9000 St. Gallen (1960)

2.3. Unklar ist der folgende Fall eines altes Hotels, bei dem entweder eine sehr frühe teilsystemische Thematisierung oder Aufstockung, d.h. Gradation der systemischen Stufigkeit, vorliegt. Allerdings liegt in beiden möglichen Fällen Adaptionsiconismus vor, d.h. sie unterscheiden sich zwar ontisch, nicht aber semiotisch.

Ehem. Hotel St. Leonhard, Burgstr. 26, 9000 St. Gallen (um 1900)

Literatur

Toth, Alfred, Grundlegung der ontisch-semiotischen Systemtheorie. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

18.3.2015